



Die Weisse Lilie (Hörspiel, Serienauftakt, Kapitel 1 + 2)

Nur die weisse Lilie verbindet die dramatischen bis blutigen Ereignisse in Birere, Kongo mit denen in Boston im US-Bundesstaat Massachussetts:



Im Kongo fällt Daniel Porter – seines Zeichens undurchsichtiger Agent, der sich als Journalist oder Geschäftsmann ausgibt, in die Hände von Rebellen, die im Dschungel ihr Camp aufgeschlagen haben. Im amerikanischen Boston entwickelt sich dagegen eine klassische Krimiserien-Konstellation: Der mürrische Detective Miles bekommt einen neuen Kollegen: Inspector Sam Hayden, frisch von der Polizeischule. Durch einen Hinweis, mit einer blutbespritzten weissen Lilie versehen, machen die beiden einen grausam inszenierten Fund.

Auch Daniel Porter im Kongo macht gefährliche Entdeckungen. Vor allem aber zieht er das Misstrauen des Rebellenchefs Bezongua auf sich. Welches Ziel verfolgt Daniel Porter wirklich? Warum droht ein anonymes Anrufer Daniel, dass, wenn er nicht umkehre, die weisse Lilie sein Grab zieren werde?

Soweit das erste Kapitel. Im bisher letzten und deutlich kürzeren Kapitel 2 klärt sich die Rolle Daniel Porters nur ein wenig auf: In einer Rückblende wird erzählt, was Daniel Porter seit seiner Ankunft im Kongo machte.

Doch die Handlung ist vermutlich auch nicht das Entscheidende an diesem Auftakt einer ambitionierten neuen Hörspielserie: In Erinnerung bleibt vor allem das bombastisch-filmreife und liebevoll-detaillierte Sounddesign. Gekonnt schafft Benjamin Oechsle mit kleinen markanten Geräuschen präzise erkennbare Räume.

Miles' Weg durch das Durcheinander am Ort einer Geiselnahme, inklusive Zuschauern, einem Telefongespräch, Autos und Regen - bis hin zur Verhandlung mit dem Geiselnahmer ist vollkommen klar zu verorten und kommt dabei sehr elegant ohne künstliche textliche Verortung aus.

Auf der wirklich schönen und informativen Projektwebsite (www.dieweisselilie.com) weisen die Autoren zu Recht darauf hin, es sei lohnenswert, das Hörspiel mit Kopfhörern zu hören. Das stimmt! Die Höreffekte sind nahezu perfekt (dass die Augenbinde hier anscheinend auch über die Ohren reicht, egal!).

Trotz - oder gerade wegen der herausragend guten Produktion (nicht zu vergessen sind auch die großartigen SprecherInnen, bis zur kleinsten Kellnerin (Laura Büssing)) - bleibt allerdings die Handlung hinter den Erwartungen zurück. Das Erzählte ist zwar kompliziert, da viele verschiedene Charaktere auftauchen und sich die Handlung über sehr verschiedene Schauplätze erstreckt - bisher jedoch noch nicht wirklich komplex, im Sinne von verschiedenen Ereignissen, die sich mit Gewinn zu einem Thema verdichteten. Warum sollten sich zwei Bostoner Polizisten in diesem Hörspiel für Erwachsene so gleichmütig auf eine Schnitzeljagd einlassen, ohne sich zu fragen, wer ihnen warum diese rätselhaften Spuren hinterlässt? Das Hörspiel richtet sich auf jeden Fall zu Recht an Erwachsene, da einige Szenen durchaus blutig-brutal sind.

Das Thema Bürgerkrieg im Kongo wird solide eingeführt und könnte mehr werden als bloße Kulisse für den Agententhiller-Teil. Deren Hauptfigur Daniel Porter bleibt jedoch auch nach Teil 2 seltsam uninteressant. Hier ist auf jeden Fall noch Luft nach oben für die weiteren Folgen. Die zu Beginn klassisch eingeführten Polizisten im Krimi-Erzählstrang sind zumindest als Team etabliert. Der Sinn des titelgebenden Symbols der Weissen Lilie - das französische Königshaus? Lieblicher Geruch? Weiße Unschuld? Schneewittchen-Farbkontrast? - bleibt bislang ohne Hinweis...

Fazit: spannend, vor allem als ambitioniertes verlagsfreies Projekt, aber leider bisher noch nicht genial. Es entsteht der Eindruck, die Figuren seien lediglich ganz kurz angerissen worden - und das nach fast eineinhalb Stunden Hörzeit.

Auch wenn die erste Staffel auf umfangreiche 30 Kapitel angelegt ist, hätte in diesen ersten beiden Folgen mehr Immersion stattfinden können. Wieviele Kapitel

tatsächlich produziert werden, hängt laut Projektwebsite von den Hörern (also den Käufen) ab. Dort ist für 2016 noch eine Folge angekündigt – nach diesem klanggewaltigen Auftakt steht hoffentlich eine kluge Zusammenführung, Entwicklung und Auflösung der Handlungsstränge bevor.

Cover © Die Weisse Lilie

- **Autor:** Benjamin Oechsle, Timo Kinzel
- **Titel: Die Weisse Lilie**
- **Teil/Band der Reihe:** Kapitel 1 + 2
- **Label:** recordJet
- **Erschienen:** 11/2015 und 03/2016
- **Sprecher:** Martin Sabel, Stephan Benson, Timo Kinzel, Mark Bremer, Holger Mahlich, u.a.
- **Spielzeit:** ca. 45 Min. (Kap. 1) und ca. 38 Min. (Kap. 2), nur Download
- **Sonstige Informationen:**
Bisher erschienen: Kapitel 1 und 2; Kapitel 3 ist für 2016 angekündigt; insgesamt ist die Geschichte auf 30 Kapitel ausgelegt.
www.dieweisselilie.com
„Die Weisse Lilie“ ist im Download erhältlich über die Projektwebsite, Amazon (nicht Audible) und iTunes.

Wertung: 10/15 dpt